

# Gewerbeberatung wird immer digitaler

VJ [www.versicherungsjournal.de/versicherungen-und-finanzen/gewerbeberatung-wird-immer-digitaler-129140.php](http://www.versicherungsjournal.de/versicherungen-und-finanzen/gewerbeberatung-wird-immer-digitaler-129140.php)

16.6.2017 – Mit einem neuen IT-Modul will die Gothaer ihren Vermittlern die Gewerbeberatung vereinfachen. Eine Annahmeentscheidung ist damit direkt vor Ort möglich. Mit den Beratungssystemen für Makler kann sich das Modul noch nicht vergleichen, schreibt der Branchenexperte Christoph Baltzer in einem Gastbeitrag.

Die [Gothaer Allgemeine Versicherung AG](#) hat zusammen mit der Kölner Softwareschmiede [Innovas GmbH](#) ein Modul entwickelt, in dem die Geschäftsprozesse dunkel durchlaufen (Versicherungsjournal [31.5.2017](#)). „Das moderne IT System gewährleistet kurze Produktentwicklungs-Zyklen, so dass neue Marktanforderungen schnell umgesetzt werden können“, meldete jüngst der Kölner Versicherer.

2018 soll das Beratungsmodul auch für große Gewerbebetriebe anwendbar sein. Das Gewerbegebiet ist bedeutend. Jeder dritte Prämieneuro kommt von Gewerbebetrieben.

## Modularer Tarif der Gothaer

Die jetzt vorgestellte Variante des modularen Tarifs „GewerbeProtect“ setzt sich aus sieben Bausteinen und sieben „Plusbausteinen“ zusammen. Dabei handelt es sich um Maschinen, Elektronik, Gebäude, Inhalt, Werkverkehr sowie Haftpflicht und Vermögensschaden-Haftpflicht (VSH), für die es optionale Deckungserweiterungen gibt.

„2018 werden wir neue Produktmodule entwickeln“, kündigt Gothaer-Vorstand Dr. Christoph Lohmann in der Pressemeldung zum neuen Produkt an. Perspektivisch will Lohmann, der in diesem Jahr zur Gothaer gestoßen ist (Versicherungsjournal [4.10.2016](#)), weitere Produktbereiche und die Schadenverarbeitung auf ein neues IT-System umstellen.

## Versicherer wirbt mit Vereinfachung für Vermittler

Für die Vermittler der Gothaer ist das ein erster Schritt in Richtung Digitalisierung. Konzernchef Dr. Karsten Eichmann will digitalen und personalen Vertrieb miteinander verzahnen. Eine Konsequenz daraus war die Aufgabe des lupenreinen Direktvertriebs über die Asstel Lebensversicherung AG, die auf die Gothaer Leben verschmolzen wurde (Versicherungsjournal [2.12.2014](#)).

Anders als bei den makleraffinen Anbietern [Gewerbeversicherung24 Vergleichsportal GmbH](#) und dem Vergleichsportal [Financescout24.de](#) ist hier ein Self Service im Internet nicht möglich. Hauptvorteil des Produktes „GewerbeProtect“ ist die Vereinfachung. „Aus 2,7 Millionen Kombinationsmöglichkeiten individuellen Versicherungsschutz gestalten“, bewirbt die Gothaer das Produkt. Es soll auch Maklern zugänglich gemacht werden.

Die gebundenen Vermittler der Gothaer können über das hauseigene CRM auf das Modul zurückgreifen, Makler über das Internet. Eine spezielle Software benötigen weder die einen noch die anderen.

## Zwölf Branchen werden abgedeckt

Die Kölner bekommen mehr als die Hälfte ihres Geschäfts von freien Vermittlern. Sie kooperieren sowohl mit Finanzchef24 als auch mit Gewerbeversicherung24. Letzterer bedient Gewerbemakler und ihre Kunden in 19 Sparten mit 15 Versicherern. In seinem Internetauftritt definiert das Frankfurter Start-up 40 Betriebsarten.

Die Gothaer beschränkt sich in ihrem Internetauftritt auf drei: Gastronomie, Einzelhandel und Elektroinstallateur-Betrieb. Insgesamt deckt das Produkt „GewerbeProtect“ zwölf Branchen ab. „Hiermit ist die Gothaer im Marktvergleich sehr breit aufgestellt“, betont der Versicherer.

Finanzchef24 bietet im Web Deckungen in 22 Sparten für 27 Betriebsarten an, hat aber insgesamt Deckungsschutz für mehr als 1.000 Betriebsarten definiert. Zusammen mit der Gothaer haben die Münchener insgesamt 25 Versicherer in ihrem Programm. Der Hamburger Assekurateur [Conceptif AG](#) hat für sein Gewerbeprodukt „ConceptifBIZ“ (VersicherungsJournal [22.1.2016](#)) sogar 1.800 Betriebsarten analysiert.

## **Verstärkter Fokus auf die Gewerbeversicherung**

Die Digitalisierung des Gewerbegegeschäfts wird nicht Halt machen. Der Lübecker Maklerpool [Blau Direkt GmbH & Co.KG](#) will in den nächsten drei Jahren vier Millionen Euro in das Start-up „Bisure“ investieren (VersicherungsJournal [10.5.2017](#)).

Die [Ergo Group AG](#) hat mit ihrer Deutsch-Polnischen Gesellschaft Ergo Digital Ventures eine Gewerbe-App für die Ergo-Vermittler entwickelt (VersicherungsJournal [2.6.2017](#)). Der Versicherer [AIG](#) hat ebenfalls angekündigt, die Gewerbeversicherung digitalisieren zu wollen.

Gewerbeversicherungen gehören derzeit zu den wenigen echten Hoffnungsträgern unter den Vermittlern. Am beliebtesten sind bei Maklern die Versicherer [Allianz Versicherungs-AG](#), [VHV Allgemeine Versicherung AG](#) und [Axa Versicherung AG](#) (VersicherungsJournal [3.2.2017](#)).

90 Prozent aller Unternehmen in Deutschland sind Kleinbetriebe mit weniger als zehn Mitarbeitern. Im Jahr 2016 wurden 500.000 neue Gewerbebetriebe angemeldet. Insgesamt 130 Versicherer bieten Gewerbeversicherungen an. Sie kommen auf ein Prämienvolumen von schätzungsweise sechs Milliarden Euro.

[Christoph Baltzer](#)

Der Autor ist PR-Manager bei dem IT-Beratungsunternehmen [Sollers Consulting](#).